

Call for Papers 2014

7. Studentisches Symposium der Japanologie der Universität Trier

Mehr als Karaoke und Oktoberfest – Kulturaustausch zwischen Japan und Deutschland

Den kulturellen Austausch zwischen zwei Ländern prägen sowohl große Ereignisse, wie das Oktoberfest in Tokyo und der Japantag in Düsseldorf, als auch alltägliche Dinge, wie der Reiskocher zuhause und der Baumkuchen in Konbini-Regal. Während in Medien oft nur die stereotypischen Aspekte eines Landes thematisiert werden, hat jede Kultur weniger bekannte Facetten, die manchmal unbemerkt einen Platz in der Gesellschaft einnehmen. Stereotypen besitzen zwar meist ein gewisses Maß an Wahrheit, doch eine Kultur besteht aus mehr als nur den oberflächlichen Bildern, welche im Allgemeinen mit ihr in Verbindung gebracht werden. Zur Diskussion dieser Vielfältigkeit des kulturellen Austausches lädt die Fachschaft der Japanologie Trier zu ihrem 7. Studentischen Symposium ein. Dieses soll am **letzten Wochenende im Januar 2015** stattfinden.

Die Themen können sich unter anderem im folgenden Rahmen bewegen:

- historischer Blick auf den Kulturaustausch zwischen Deutschland und Japan
- Blick auf etablierte Stereotypen und deren Entstehung
- Betrachtung von politisch und privat unterstützten Kontakten
- Einfluss des Kulturaustausches auf beide Länder
- Zusammenarbeit in der kulturellen Forschung
- Fremd- und Selbstbild
- Ausblick auf zukünftige kulturelle Zusammenarbeit

Das Symposium soll allen Japaninteressierten die Möglichkeit der Diskussion über den Kulturaustausch zwischen Deutschland und Japan eröffnen. Alle Interessenten werden gebeten, bis zum

31.Oktober

ein Abstract (max. 500 Wörter) sowie eine Kurzbiographie (letzte/geplante Abschlussarbeit, Themenschwerpunkte) an

fsjapo@uni-trier.de

zu schicken. Die Vortragszeit sollte nicht mehr als 20 Minuten betragen. Für jeden Vortrag sind zunächst 10 Minuten Diskussionszeit vorgesehen. Vortrags- und Diskussionsprache sind Deutsch oder Englisch.

Für Fragen stehen wir jederzeit zur Verfügung.